

## Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	<b>Ausschuss für Ordnung, Umwelt und Landschaftsschutz</b>
Sitzungsdatum:	Dienstag, den 02.12.2014
Sitzung Nummer:	4 ( OULA/04/2014)
Sitzungsdauer:	17:00 - 19:18 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Neubau, Sitzungsraum "Havelberg"

---

Uwe Klemm  
Vorsitzender

---

Sieglinde Bartels  
Protokollführung

---

### **Anwesend:**

#### Vorsitz

Herr Uwe Klemm

#### Mitglieder

Herr Torsten Müller  
Herr Marcus Schreiber  
Herr Chris Schulenburg  
Herr Peter Zimmermann

Als Vertretung für Herrn Eduard Stapel

#### sachkundige Einwohner

Herr Dr. Ringhard Friedrich  
Herr Dr. Peter Neuhäuser  
Herr Dietrich Schultz

#### Protokollführer

Frau Sieglinde Bartels

#### von der Verwaltung

Herr Dr. Denis Gruber  
Frau Susanne Hoppe  
Herr Markus Mösenthin  
Herr Sebastian Stoll  
Frau Karin Zädow

#### Teilnehmer

Frau Madlen Gose

Geschäftsführerin ALS Dienstleistungsges. mbH

### **Abwesend:**

#### Mitglieder

Herr Peter Krüger  
Herr Bodo Ladwig  
Herr Eduard Stapel

entschuldigt

#### sachkundige Einwohner

Herr Robert Gravert  
Herr Marcus Schober

entschuldigt

### **Tagesordnung:**

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
  - 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der fehlenden Ausschussmitglieder und der Tagesordnung
  - 3 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 03. Sitzung vom 04.11.2014
  - 4 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015 sowie Weiterführung der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen  
Vorlage: 065/2014
  - 5 Haushaltsplan 2015 für das Umweltamt  
V: Herr Dr. Gruber
  - 6 Haushaltsplan 2015 für das Straßenverkehrs- und Ordnungsamt  
V.: Herr Stoll
  - 7 Abfallwirtschaftskonzept des Landkreises Stendal  
V.: Herr Dr. Gruber  
Vorlage: 076/2014
  - 8 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Stendal (Abfallgebührensatzung)  
V.: Frau Gose, Geschäftsführerin ALS Dienstleistungsgesellschaft mbH  
Vorlage: 077/2014
  - 9 Satzung zur Gewährung einer Entschädigung für ehrenamtlich tätige Bürger im Brand- und Katastrophenschutz im Landkreis Stendal  
V. Herr Stoll  
Vorlage: 059/2014
  - 10 Vorschlagsliste der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Verwaltungsgericht Magdeburg  
V.: Herr Stoll  
Vorlage: 086/2014
  - 11 Terminplanung für die Sitzungen des Fachausschusses Januar bis Dezember 2015
  - 12 Anfragen und Hinweise
- 

## **Protokoll**

### **zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

**Herr Klemm**, Vorsitzender des Ausschusses für Ordnung, Umwelt und Landschaftsschutz, eröffnet die 4. Sitzung des Fachausschusses. Er begrüßt die Kreistagsmitglieder und sachkundigen Einwohner, Frau Madlen Gose, Geschäftsführerin der Abfallentsorgungsges. mbH, sowie die Damen und Herren von der Verwaltung und die Vertreter der Presse sowie die Gäste.

### **zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der fehlenden Ausschussmitglieder und der Tagesordnung**

**Herr Klemm** stellt die ordnungsgemäße Ladung, die fehlenden Mitglieder – Herr Krüger, Herr Ladwig, Herr Stapel (entschuldigt) und sachkundigen Einwohner- Herr Gravert und Herr Schober (entschuldigt) fest. Der Ausschuss ist somit beschlussfähig. Zur Tagesordnung gibt es keine Einwendungen und diese ist damit festgestellt.

**zu TOP 3 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 03. Sitzung vom 04.11.2014**

**Herr Klemm** fragt die Anwesenden, ob es Einwendungen zur Niederschrift der 3. Sitzung vom 04.11.2014 gibt. Da es keine Einwendungen gibt, gilt die Niederschrift als festgestellt.

**zu TOP 4 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015 sowie Weiterführung der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen  
Vorlage: 065/2014**

**Herr Uwe Klemm** begrüßt Frau Hoppe und bittet um ihre Ausführungen.

**Frau Hoppe** begrüßt die Anwesenden und gibt Ausführungen zur Drucksache 065/2014 „Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015 sowie Weiterführung der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen“. Diese Drucksache ist den Mitgliedern und sachkundigen Einwohnern bereits vor der Sitzung zugestellt worden.

**Herr Klemm** bedankt sich bei Frau Hoppe und stellt die Vorlage zur Diskussion.

**Herr Müller** möchte wissen, wie bei den Abschreibungen eingespart werden kann.

**Frau Hoppe** erwidert, dass die Abschreibungen sinken, wenn die Gegenstände abgeschrieben sind und keine Abschreibungen mehr verbucht werden würden.

**Herr Klemm** bittet um Abstimmung und beendet dann den Tagesordnungspunkt 4, da es keine weiteren Beiträge zur Diskussion gibt.

*einstimmig zugestimmt*

*Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0*

**zu TOP 5 Haushaltsplan 2015 für das Umweltamt  
V: Herr Dr. Gruber**

**Herr Klemm** bittet Herrn Dr. Gruber um seine Ausführungen zum Haushaltsplan 2015 für das Umweltamt.

**Herr Dr. Gruber** gibt den Anwesenden einen Überblick über die Sachgebiete, die dazugehörigen Produkte und Sachkonten des Umweltamtes für das Jahr 2014 und für das Jahr 2015.

**Herr Klemm** bedankt sich für die Ausführungen und eröffnet die Diskussion.

**Herr Müller** möchte nähere Erläuterungen zur Landschaftsrahmenplanung.

**Herr Dr. Gruber** antwortet, dass es hier salopp gesagt um die Gestaltung der Umwelt geht. Es geht um die Erfassung von Bodenflächen und Biotopen im Landkreis Stendal. Es sind Naturschutzflächen, die im Landschaftsrahmenplan ausgewiesen werden.

**Herr Müller** möchte wissen, ob die Biotope durch die Ämter schon erfasst werden.

**Herr Dr. Gruber** erwidert, dass es eine Aufgabenverschiebung seitens des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt (MLU) gab. Zurzeit finden Gespräche mit dem Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) statt, um Lösungen hinsichtlich der Biotope zu finden.

**Herr Klemm** bedankt sich für die Diskussion und schießt damit den Tagesordnungspunkt 5 ab.

**zu TOP 6 Haushaltsplan 2015 für das Straßenverkehrs- und Ordnungsamt  
V.: Herr Stoll**

**Herr Klemm** bittet Herrn Stoll um seine Ausführungen zum Haushaltsplan 2015 für das Straßenverkehrs- und Ordnungsamt.

**Herr Stoll** informiert die Anwesenden über den Haushalt der Jahre 2013 und 2014 sowie über die Haushaltsplanung für das Jahr 2015.

**Herr Klemm** bedankt sich für die Ausführungen und eröffnet die Diskussion.

Da es keinen Diskussionsbedarf gibt, schließt **Herr Klemm** den Tagesordnungspunkt 6 ab.

**zu TOP 7 Abfallwirtschaftskonzept des Landkreises Stendal  
V.: Herr Dr. Gruber  
Vorlage: 076/2014**

**Herr Klemm** bittet Herrn Dr. Gruber und Frau Gose um ihre Ausführungen zum Abfallwirtschaftskonzept des Landkreises Stendal.

**Herr Dr. Gruber** stellt anhand einer Präsentation die Drucksache 076/2014 „Abfallwirtschaftskonzept des Landkreises Stendal“ vor. Diese Präsentation wird der Niederschrift als Anlage TOP 7/TOP 8 beigelegt und in das Informationsprotokoll des Kreistages des Landkreises Stendal eingestellt.

**Herr Dr. Gruber** und **Frau Gose** erläutern die Anlage TOP 7/TOP 8 hier den TOP 7.

**Herr Klemm** bedankt sich für die Ausführungen und eröffnet die Diskussion.

**Herr Schulenburg** möchte wissen, ob der Anstieg beim Sperrmüll noch mit der Flut zu tun hat.

**Frau Gose** erwidert, dass das Sperrmüllaufkommen in den letzten Jahren stetig gestiegen ist. Die Abfallmenge beim Sperrmüll wurde aus dem Elbe-Havel-Winkel separat erfasst. Das hängt sicherlich auch mit der Inanspruchnahme des Systems zusammen. Die Bürger haben sich daran gewöhnt, die Abholung der Sperrabfälle anzumelden.

**Herr Schultz** teilt den Anwesenden mit, dass es sich intensiv mit dem Abfallwirtschaftskonzept (nachfolgend AWK genannt) befasst hat. Seine schriftlichen Ausführungen dazu hat er bereits an die Kreistagsmitglieder verteilt bzw. hier im Ausschuss weitergegeben. Er möchte an dieser Stelle auf einige Schwerpunkte die zur Kosteneinsparung führen und die Zusammenfassung eingehen.

Kritik übt Herr Schultz daran, dass das AWK nicht von der Abfallbehörde/ALS Dienstleistungs-ges. mbH erarbeitet wurde, sondern von einer externen Firma. In der Zusammenfassung geht Herr Schultz auf folgende Punkte ein:

1. Prüfung der kommunalen Strukturen, Anstalt öffentlichen Rechts (AöR)
2. Prüfung der Übernahme kommunaler Pflichtaufgaben
3. Mengenvertrag mit dem Müllheizkraftwerk Rothensee
4. Sammlung und Verwertung von Alttextilien
5. Bioabfallsammlung und -verwertung
6. Tauschbörse.

**Herr Schultz** vertritt die Meinung, dass das AWK so nicht beschlossen werden kann und noch einmal von der Verwaltung geprüft und überarbeitet werden sollte.

**Herr Müller** ist auch der Meinung, dass das AWK noch einmal durchgesehen werden sollte. Daran sollte es nicht scheitern.

**Herr Dr. Gruber** teilt mit, dass er schriftlich auf alle Anfragen von Herrn Schultz antworten wird.

**Herr Zimmermann** hat eine Frage zur Müllverbrennung, hier der Müll, den der Landkreis übernimmt. Ist dies für den Landkreis kostenneutral?

**Frau Gose** antwortet, dass das nicht kostenneutral ist. Der Erlös ist geringer als der Betrag, den der Landkreis an das Müllheizkraftwerk bezahlen muss.

**Herr Dr. Neuhäuser** möchte wissen, wie weiter mit der offenen Rotte in Polte verfahren werden soll. Besteht hier Handlungsbedarf?

**Frau Zädw** antwortet, dass das vorherige AWK beinhaltete, einen anderweitigen Verwertungsweg des Bioabfalls zu prüfen. Es gab zur Thematik mehrere Gespräche mit Interessenten zur Vergärung des „kreislichen“ Bioabfalls. In der Mehrzahl dieser Gespräche wurde allerdings von Seiten der Investoren die Betreibung durch den Landkreis angestrebt und dieser somit dann auch das wirtschaftliche Risiko tragen sollte. Da der öRE die Menge der Bioabfälle zur Entsorgung europaweit ausgeschrieben muss, ist der Zuschlag für einen möglichen Investor nicht von vorn herein sicher.

Es müsste mindestens zwei Jahre vorher ausgeschrieben werden, um dann nach dem Zuschlag die Anlage zu bauen.

**Herr Müller** hat der Landkreis Stendal schon Gespräche mit dem Landkreis Lüchow-Dannenberg geführt. Dort gibt es ein anderes Konzept.

**Frau Zädw** antwortet, dass Gespräche stattgefunden haben. Die Kosten im Landkreis Lüchow-Dannenberg sind höher als im Landkreis Stendal.

**Herr Klemm** bittet um Abstimmung und schließt dann den Tagesordnungspunkt 7 ab.

*mehrheitlich zugestimmt*

*Ja 4 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0*

**zu TOP 8 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Stendal (Abfallgebührensatzung)**

**V.: Frau Gose, Geschäftsführerin ALS Dienstleistungsgesellschaft mbH**

**Vorlage: 077/2014**

**Herr Klemm** bittet Frau Gose um ihre Ausführungen.

**Frau Gose** stellt die Drucksache 076/2014 „Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Stendal (Abfallgebührensatzung) anhand einer Präsentation vor. Diese Präsentation wird der Niederschrift als Anlage TOP 7 und TOP 8 beigefügt und in das Informationsprotokoll des Kreistages des Landkreises Stendal eingestellt.

**Frau Gose** erläutert die Anlage TOP 7/TOP 8 hier den TOP 8.

**Herr Klemm** bedankt sich bei Frau Gose und eröffnet die Diskussion.

**Herr Schultz** hinterfragt die Gebührenkalkulation. Sein Vorschlag wäre, die Gebühren nicht für zwei Jahre, sondern für drei Jahre festzuschreiben. Ab 2018 wird es eine massive Kostenentlastung geben. Sein Erstaunen äußert er ebenfalls, dass schon ab dem Jahr 2015 ausgeschrieben wird. Die Zeit ist sehr schnelllebig!

**Frau Gose** antwortet, dass es für Außenstehende überraschend sein muss, dass so früh ausgeschrieben wird. Zurzeit befinden wir uns in einem Preistief mit einer leicht steigenden Tendenz. Die Anlagenbetreiber haben kein Problem damit, einen Preis anzubieten, der dann ab 2018 gilt. Es muss so schnell wie möglich ausgeschrieben werden. Das ist auch der Grund für die zweijährige Kalkulation. Gebührensprünge sollen vermieden werden. Ziel ist es, die Gebühren stabil zu halten.

**Herr Klemm** bittet um Abstimmung und schließt dann den Tagesordnungspunkt 8 ab, da es keine weiteren Diskussionsbeiträge gibt.

*einstimmig zugestimmt*

*Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0*

**zu TOP 9 Satzung zur Gewährung einer Entschädigung für ehrenamtlich tätige Bürger im Brand- und Katastrophenschutz im Landkreis Stendal**  
**V. Herr Stoll**  
**Vorlage: 059/2014**

**Herr Klemm** bittet Herrn Stoll um seine Ausführungen.

**Herr Stoll** stellt die Drucksache 059/2014 „Satzung zur Gewährung einer Entschädigung für ehrenamtlich tätige Bürger im Brand- und Katastrophenschutz des Landkreises Stendal“ anhand einer Präsentation vor. Die Drucksache wurde bereits mit der Einladung an die Anwesenden verschickt.

**Herr Klemm** bedankt sich bei Herrn Stoll und eröffnet die Diskussion.

Da es keine Beiträge zur Diskussion gibt, bittet **Herr Klemm** um die Abstimmung. Der Tagesordnungspunkt 9 wird nach der Abstimmung beendet.

*einstimmig zugestimmt*

*Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0*

**zu TOP 10 Vorschlagsliste der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Verwaltungsgericht Magdeburg**  
**V.: Herr Stoll**  
**Vorlage: 086/2014**

**Herr Klemm** bittet Herrn Stoll um seine Ausführungen.

**Herr Stoll** stellt die Drucksache 086/2014 „Vorschlagsliste der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Verwaltungsgericht Magdeburg“ anhand einer Präsentation vor. Die Drucksache wurde bereits mit der Einladung an die Anwesenden verschickt.

**Herr Klemm** bedankt sich für die Ausführungen und eröffnet die Diskussion.

Da es keine Fragen gibt, bittet **Herr Klemm** um die Abstimmung und schließt dann den Tagesordnungspunkt 10 ab.

*einstimmig zugestimmt*

*Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0*

**zu TOP 11 Terminplanung für die Sitzungen des Fachausschusses Januar bis Dezember 2015**

**Herr Klemm** erteile Herrn Dr. Gruber das Wort.

**Herr Dr. Gruber** informiert die Anwesenden über die Sitzungstermine im Jahr 2015:

Dienstag,	27.01.15
Dienstag,	03.03.15
Dienstag,	31.03.15
Dienstag,	28.04.15

Dienstag,	26.05.15
Dienstag,	23.06.15
Dienstag,	01.09.15
Dienstag,	29.09.15
Dienstag,	27.10.15
Montag,	16.11.15
Dienstag,	08.12.15

Für die Sitzung am 03.03.2015 ist geplant, diese im Müllheizkraftwerk in Magdeburg durchzuführen. Nähere organisatorische Hinweise und Informationen wird es rechtzeitig geben.

Die Mitglieder des Kreistages und die sachkundigen Einwohner erhalten auch wieder den Sitzungskalender mit allen Terminen.

**Herr Klemm** bedankt sich und schließt den Tagesordnungspunkt 11 ab.

## zu TOP 12 Anfragen und Hinweise

**Herr Klemm** bittet um Anfragen und Hinweise.

**Herr Stoll** informiert die Anwesenden über die Aufstellungsanordnung des Landkreises Stendal, veröffentlicht im Amtsblatt 2014/13 vom 30.11.2014. Zur Vermeidung der Einschleppung der Geflügelpest durch Wildvögel in Geflügelbestände ordnet der Landkreis Stendal an, dass im gesamten Landkreis sämtliches gehaltene Geflügel ab sofort ausschließlich in geschlossenen Ställen oder unter einer speziellen Vorrichtung zu halten ist.

*Diese Anordnung gilt ausnahmslos für alle Einheits- und Verbandsgemeinden auf dem Gebiet des Landkreises Stendal.*

**Herr Schultz** möchte wissen, ob Ausnahmen zugelassen werden.

**Herr Stoll** erwidert, dass jeder Fall vom Veterinäramt geprüft wird.

**Herr Schultz** hat noch eine Frage zur gelben Tonne. Vielleicht sollte doch darüber nachgedacht werden, 120-l-Tonnen anzubieten. Es gab dazu in der Presse viele Artikel. Leider fehlten Aussagen dazu, wie die Verfahrensweise bei den Gewerbetreibenden ist. Bis jetzt war die Verfahrensweise sehr locker.

**Herr Dr. Gruber** antwortet, dass Einzelfalllösungen, z. B. in Tangermünde, besprochen werden. Es gibt Alternativen. Die Bürger wissen Bescheid und werden auch noch weiter informiert. Bei den Gewerbetreibenden gab es in der Vergangenheit sicherlich Unrecht. Mit der Einführung des neuen Systems wird hier Recht geschaffen.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt **Herr Klemm** nicht nur den Tagesordnungs-punkt 12, sondern auch die 4. Sitzung des Fachausschusses, da es keine Anfragen und Hinweise im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gibt.